

Grosse Künstler interpretiert

Etziken Musikgesellschaft mit Elton John, Michael Jackson und ABBA

Ein anspruchsvolles und vielseitiges Programm der Musikgesellschaft Etziken begeisterte die Besucher am Jahreskonzert. Die Theatergruppe sorgte im nahezu voll besetzten Saal mit dem Zweiakter «Zwee herti Nüss» für Unterhaltung.

ARMIN LEUENBERGER

Ob man die Musik von Elton John oder Michael Jackson liebt, ob man auch die Musik von ABBA mag oder einfach nur auf Rock oder gar auf eine rassige Polka steht, jeder kam am traditionellen Jahreskonzert der Musikgesellschaft Etziken auf seine Rechnung. Unter der Leitung von Bruno Trottmann, er leitet die Wasserämter Musikgesellschaft (MG) nun bereits im 23. Jahr, wurde in der Mehrzweckhalle einmal mehr ein auserlesenes und anspruchsvolles Programm geboten. Den Auftakt des Konzertabends machte unter der Leitung von Stefan Berger, Aeschi, ein ad hoc gebildetes Jugendensemble der MG Etziken, ergänzt mit Musikschülern aus der Region.

Eine kleine Weltreise

Es folgte die MG mit dem englischen Konzertmarsch «Slaidburn» von William Rimmer. «Rock Band» von Dean Johns hiess das nächste Stück. Eine rassige rhythmische, etwas verspielte Melodie, in welcher Sabrina Stampfli ihre Feuertaufe am Schlagzeug erlebte. «Pacis Valley», zu deutsch «Tal des Friedens» von Ben Haemhouts. Für die Musikanten ein sehr anspruchsvolles Stück, mit einer traurigen Melodie zum Auftakt, die immer intensiver, fast aggressiver wird. Gegen Schluss kommt Leichtigkeit und sogar ein wenig Hoffnung auf. Die Melodie ändert rasch,



HAPPY END Knecht und Magd finden sich und übernehmen den Lerchenhof. LEU

und als Zuhörer ist man hin und her gerissen. So skizzierte es Moderatorin Regula Flückiger, die durch den Abend führte. Die MG Etziken hat «Pacis Valley» als Selbstwahlstück für den Wasserämter Musiktag im Sommer bestimmt.

Nach der Pause sorgte «El Taco Rocko» von Larry Neeck für südländisches Ambiente und «The Lion King» von Elton John (Melodie) und Tim Rice (Text), aus dem gleichnamigen klassischen Zeichentrickfilm von Walt Disney für Unterhaltung pur. Das bekannte, unvergessliche Stück «Heal the World» vom vergangenen Sommer auf tragische Weise verstorbenen King of Pop, Michael Jackson, sorgte für einen weiteren Höhepunkt des Abends. «Ein Konzert wie das heutige kann fast nicht aufhören ohne Musik von ABBA», sagte Moderatorin Regula Flückiger. Die MG beendete daher das Jahreskonzert 2010 mit «Ring Ring». Anschliessend wurden Beat Kaufmann und Hansjörg Michel zu Vete-

ranen (25 Jahre Mitglied in der MG Etziken) ernannt.

Unerwartete Wendung

«Zwee herti Nüss» lautete das heitere Volksstück in zwei Akten, welches die Theatergruppe der Musikgesellschaft unter der Regie von Urs Müller aufführte. Auf dem Lerchenhof ist der Kindersegen ausgeblieben. Das Chrüter-Anni überzeugt die Bäuerin, dass nur sie hierfür die Schuld trägt, weil sie den Bauern vor vielen Jahren einem andern Mädchen ausgespannt habe, welches sich damals Hoffnungen auf eine Heirat gemacht hatte. Erst nach vielen Jahren erfährt Bauer Severin, dass seine nicht gerade von Schönheit geplagte Magd Käthy sein eigenes Kind ist, das er im jugendlichen Leichtsinn gezeugt hat. Das Happy End: Magd Käthy und Knecht Sepp finden sich schliesslich, heiraten und übernehmen den Hof.

Wiederholung von Konzert und Theater am Samstag, 30. Januar, in der Turnhalle Aeschi.